



PORSCHE

Presse-Information

14. April 2015

Nr. 31/15

Sportwagenhersteller unterstützt Neuauflage eines Klassikers der European Tour in Bad Griesbach

Einstieg ins Profi-Golf: Porsche wird Titelsponsor der European Open

Stuttgart. Die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG weitet ihr Sponsoring im internationalen Spitzensport aus. Mit der Wiederauflage der European Open steigt der Sportwagenhersteller als Titelsponsor ins Profi-Golf ein und wird Partner eines der prestigeträchtigsten Turniere der European Tour. Die erste Ausgabe der mit zwei Millionen Euro dotierten Porsche European Open findet vom 24. bis 27. September 2015 im niederbayerischen Golf Resort Bad Griesbach und somit auf deutschem Boden statt. Die Porsche European Open zählen zum Race to Dubai 2015, einer mit einem Bonus-Preispool hochdotierten Wettkampfserie, und werden von der 4SPORTS & Entertainment AG aus der Schweiz im Auftrag der European Tour veranstaltet.

Die European Open wurden von 1978 bis zuletzt 2009 gespielt. In dieser Zeit hatte sich das Turnier einen Top-Status erworben. „Für unseren Einstieg in den Profi-Golfsport haben wir uns weltweit umgesehen“, sagt Bernhard Maier, Vorstand Vertrieb und Marketing der Porsche AG, „letztlich haben wir uns als traditionsreicher Sportwagenhersteller bewusst für die European Open entschieden. Einem Klassiker mit einer bewegenden Historie, der viele Golflegenden in der Siegerliste trägt. Ein Turnier also mit Herz und Seele, das deshalb besonders gut zu uns passt. Vor allem aber ein Turnier, das auch außerhalb Europas einen exzellenten Ruf genießt und Golfsport auf höchstem Niveau verspricht.“

Für Bernhard Maier sind die Porsche European Open die logische Ergänzung zum Porsche Golf Cup, einer weltweiten und für Porsche Kunden exklusiven Amateur-Turnierserie: „Alleine im vergangenen Jahr hatten wir 8000 Kundinnen und Kunden bei weltweit 150 Turnieren am Start. Die stetig steigende Begeisterung zeigt uns, dass der Golfsport für uns eine weitere ideale Möglichkeit bietet, bestehende Kunden an uns zu binden, neue Zielgruppen an die Marke Porsche heranzuführen und den sportiven Kern unserer Marke zu stärken.“

Mit der Rückkehr der European Open erfüllt sich auch für die European Tour ein langgehegter Wunsch. Keith Waters, European Tour Chief Operating Officer und Director of International Policy, zeigt sich hoch erfreut: „Wir sind glücklich, Porsche erstmals als Titelsponsor eines Turniers der European Tour begrüßen zu können und sind sicher, dass dieses Spitzenunternehmen als starker Partner zu einer erfolgreichen Rückkehr dieses prestigeträchtigen Turniers in den Internationalen Turnierkalender beitragen wird. Unser Dank gilt Dr. Hans Dieter Clevén, Mehrheitseigentümer des Hartl Resort in Bad Griesbach und des Veranstalters 4Sports & Entertainment, sowie Turnierdirektor Dominik Senn, der die Partnerschaft zwischen Porsche und den European Open angebahnt hat. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit für eine erfolgreiche Premiere dieses Turniers in Deutschland.“

Porsche Sportsponsoring:

Sport ist die DNA von Porsche. Als weltweit erfolgreichster Hersteller von Sportwagen ist der Motorsport seit jeher untrennbar mit der Marke Porsche verbunden – nicht zuletzt aufgrund von mehr als 30 000 Siegen auf den Rennstrecken dieser Welt. Das Engagement im Profi-Golfsport bildet künftig – neben Tennis und der Jugendsportförderung – die dritte Säule im Sportsponsoring. Das Engagement im Frauen-Tennis hat inzwischen eine lange Tradition: Seit 1978 ist Porsche Sponsor des Porsche Tennis Grand Prix und seit 2002 dessen Veranstalter. Der Sportwagenhersteller ist seit 2012 zudem Partner des Deutschen Tennis Bundes (DTB) und unterstützt das Porsche Team Deutschland im Fed Cup sowie den deutschen Tennis-Nachwuchs durch das Porsche Talent Team Deutschland.

Aktuelle Markenbotschafter sind Maria Sharapova und Angelique Kerber. Darüber hinaus fördert Porsche unter der Überschrift „Turbo für Talente“ den Sportnachwuchs im Fußball, Basketball und Eishockey. So kooperieren Porsche und der Fußballweitligist RB Leipzig bei der Jugendförderung. Auch mit den Stuttgarter Kickers wird es ab der Saison 2015/16 eine zukunftsweisende Partnerschaft im Jugendfußball geben. In der Porsche Basketball-Akademie in Ludwigsburg, einem Zusammenschluss von elf Partnervereinen und 55 Partnerschulen, spielen rund 2 500 Kinder aus der Region unter professioneller Anleitung regelmäßig Basketball. Und auch die Bietigheim Steelers erhalten für das Jugend-Eishockey und das alljährliche Porsche Eishockey Camp die Unterstützung des Sportwagenherstellers. Bei all den genannten Partnerschaften im Jugendbereich geht es unter anderem auch darum, benachteiligten Kindern den Zugang zu den jeweiligen Sportarten zu gewähren.

GO